

Aussicht kann durch Ladung verstellt sein Nicole Six und Paul Petritsch



Pressegespräch 20.4.2012, 9h

Download <http://medienturm.at/presse/>

Kontakt key@medienturm.at, +43 (0)664 3935718

Eröffnung 20.4.2012, 20h

Dauer 21.4. – 9.6.2012

Di – Sa 10 – 13h, Mi – Fr 15 – 18h

Ort Kunstverein Medienturm, Josefigasse 1, 8020 Graz

Kurator Sandro Droschl

Künstlerbuch Verlag für moderne Kunst, Nürnberg

Aussicht kann durch Ladung verstellt sein Nicole Six und Paul Petritsch

Für dieses Projekt experimentieren Nicole Six und Paul Petritsch mit all den Dingen, die sich in ihrem Besitz befinden: Gegenstände, die entweder für den Alltag notwendig oder Resultat ihrer Arbeit sind, auch wenn sie unnütz erscheinen. Zahnbürsten, Bücher, Computer, Betten, Tische, Stühle, Kleidung, Autos, aber auch Wohnungsschlüssel, Kontokarten oder Reisepässe werden in den Räumlichkeiten des Kunstverein Medienturm zu einem Gesamtvolumen geschichtet. Ihre ursprüngliche Funktion wird aufgehoben, sie werden in einem Bestandsverzeichnis gelistet und in skulpturaler Form öffentlich gemacht. Durch das Aufnehmen des Bestands, den Transfer und die performative Neuordnung wird die Medialität der Dinge erkennbar.

Nicole Six und Paul Petritsch konfrontieren die Besucher/innen mit einem System ihrer Dinge. Wie beschreiben diese das Leben ihrer Protagonisten? Gewöhnlich ordnen sich beispielsweise Möbel entlang einer Achse, die den regelmäßigen Ablauf des Tages und symbolisch die Anwesenheit der Bewohner/innen versinnbildlicht. Die Ausstellung ordnet den gesamten Besitz der Künstler/innen nach anderen Kategorien.

„Die Wohnung, das Milieu, die Gegenstände, mit denen sich ein Mensch umgibt, verraten fast alles über ihn“, bemerkte Jean Baudrillard vor knapp 40 Jahren in seinem Buch „Das System der Dinge“. Darin deutete er die uns umgebenden, hergestellten Dinge als geschlossenes Zeichensystem: als eine Scheinwelt des Konsums, in der Wunsch und Ware untrennbar miteinander verknüpft sind. Baudrillards Text analysiert anhand einer Wohnungseinrichtung, wie sich Gegenstände entwickelt haben und sich je nach Bezugssystem verändern: Einrichtungen und die darin lebenden Menschen sind ein komplexes Ökosystem, sie passen sich einander an. Möbel und Gegenstände personifizieren aus dieser Sicht die menschlichen Beziehungen. Die reelle Dimension der Dinge sei einer moralischen unterstellt. Wesen und Dinge sind so miteinander verbunden und nehmen in dieser heimlichen Übereinkunft eine Innigkeit, einen affektiven Wert an, den man traditionellerweise als ihre „Präsenz“ bezeichnet.

Im Kunstverein Medienturm überschreiten die Künstler/innen die Zäsur zwischen Innen und Außen. Ihre formelle Gegenüberstellung der Dinge und der Besucher/innen stellt das Eigentum unter sozialen und psychologischen Vorzeichen zur Diskussion. Ein begleitendes Künstlerbuch dokumentiert konzeptuell konsequent nicht die Installation in Graz, sondern die nun leeren Wohn- und Arbeitsräume der Künstler/innen und all die Dinge, die sich über die Ausstellungsdauer nach und nach wieder ansammeln. Das Künstlerbuch erscheint im Verlag für Moderne Kunst, Nürnberg.



© Nicole Six & Paul Petritsch, 2012.



© Nicole Six & Paul Petritsch, 2012.

Biografie

Nicole Six und Paul Petritsch

Nicole Six, *1971, Vöcklabruck
Paul Petritsch, *1968, Friesach
Zusammenarbeit seit 1997, leben und arbeiten in Wien

Einzelausstellungen

- 2011 „Raum für 17 Minuten 6'23\"", Galerie im Taxispalais, Innsbruck (Katalog)
2010 „Atlas“, Secession, Wien (Katalog)
„Blind Date“, Kunstverein Hannover
2007 „I`m too tired to tell you“, Agentur, Amsterdam
2006 „Nicole Six & Paul Petritsch“, Gesellschaft für aktuelle Kunst, Bremen
„Longitude / Latitude“, haaaauch, Klagenfurt

Gruppenausstellungen

- 2011 „Im täglichen Wahnsinn den Zauber finden!“, Kunstraum Goethestrasse, Linz
„If a tree falls in the forest, and nobody hears it, does it make a sound?“, Galerie Lisa Ruyter, Wien
„Proposals for Venice“, Landesgalerie Linz (Katalog)
„Prima Interventionen“, Atelierhaus Salzamt, Linz
2010 „Körper Codes“, Museum der Moderne Salzburg
„Heimat/Domovina“, Museum Moderner Kunst Klagenfurt (Katalog)
„Triennale Linz 1.0“, Linz (Katalog)
„Upon Arrival“, Malta Contemporary Art, Malta (Katalog)
2009 „Reading the City“, ev+a 2009, Limerick (Katalog)
„Spotlight“, Museum der Moderne, Salzburg
2008 „Undiszipliniert, Das Phänomen Raum in Kunst, Architektur und Design“, Kunsthalle Exnergasse, Wien (Katalog)
„Peter Zumthor, Bauten und Projekte 1986–2007 mit einer Filminstallation von Nicole Six & Paul Petritsch“, Experimentadesign, Lissabon
„zu Gironcoli“, Gironcoli Museum, Herberstein
„K08, Emanzipation und Konfrontation“, Künstlerhaus Klagenfurt (Katalog)
„unterwegs sein“, Kunstraum Düsseldorf (Katalog)
„zoom and scale“, Akademie der bildenden Künste, Wien
2007 „Max Ernst und die Welt im Buch“, Museum der Moderne, Salzburg
„Peter Zumthor, Bauten und Projekte 1986–2007 mit einer Filminstallation von Nicole Six & Paul Petritsch“, KUB Kunsthaus Bregenz
„Temporally“, The Israeli Center for Digital Art, Holon
„Kunstverein Baden“, Kunstverein Baden
„Blickwechsel Nr.3“, Museum Moderner Kunst Klagenfurt, Klagenfurt (Katalog)
2006 „First the artist defines meaning“, Camera Austria, Graz
„Société des nations“, Circuit, Lausanne
2005 „Tu Felix Austria... Wild at Heart“, KUB Kunsthaus Bregenz (Katalog)
„Wisdom of Nature“, Nagoya City Art Museum, Nagoya (Katalog)
„Das Neue 2“, Atelier im Augarten, Zentrum für zeitgenössische Kunst der Österreichischen Galerie Belvedere, Wien (Katalog)
„Das Spannende ist doch die Organisation von Materie“, Area 53, Wien
2004 „Open Studio“, ISCP, New York
„Transgressing-Systems“, Ausstellen zu Bauen und Kunst, Innsbruck
„Permanent Produktiv“, Kunsthalle Exnergasse, Wien
„1.33.33“, Area 53, Wien
„White Spirit in Public Spaces“, F.R.A.C. de Lorraine, Metz



Veranstaltungen

CMRK

G R A Z

ist ein Verbund von vier unabhängigen Grazer Institutionen, deren gemeinsames Interesse die Vermittlung von zeitgenössischer Kunst im internationalen Kontext ist.

Eröffnungsrundgang

Am 20.4.2012 eröffnen ab 18 Uhr zur jeweils vollen Stunde der Grazer Kunstverein, Camera Austria, Kunstverein Medienturm und < rotor > ihre Ausstellungen, die an diesem Tag alle von 18 bis 22 Uhr geöffnet sind. Als Rahmenprogramm werden begleitende Veranstaltungen und Dialogführungen durch die Ausstellungen angeboten.

kostenloser Shuttleservice Wien–Graz–Wien, 20.4.2012

Abfahrt Wien: 15 Uhr, Oper/Haltestelle IKEA-Bus, Opernring, 1010 Wien

Abfahrt Graz: 23 Uhr, < rotor >, Volksgartenstraße 6a, 8020 Graz

impuls Minutenkonzerte

28.4.2012, 15 Uhr

Neue Musik trifft auf *Aussicht kann durch Ladung verstellt sein*

Junge Musiker/innen spielen Werke und Improvisationen von John Cage,

Pasquale Corrado, Franco Donatoni, György Kurtág, Giacinto Scelsi u.a.

www.impuls.cc

CMRK Ausstellungen im Dialog

Anton Lederer 16.5.2012, Sandro Droschl 1.6.2012; jeweils 15 Uhr

Kuratorenführungen durch alle vier Ausstellungen, Treffpunkt jeweils Grazer Kunstverein

--

aktuelle kunst in graz

5.5.2012, 10.30 Uhr

Talk: Nicole Six, Paul Petritsch, Sandro Droschl mit Gästen des Lendwirbels

weitere Führungen u.a. mit Anja Nathan-Dorn (Köln), Christian Höller (Wien)

Sonderöffnungszeiten 4.5. 10 – 13 & 15 – 23 Uhr, 5.5. 11 – 19 Uhr, 6.5. 11 – 17 Uhr

www.aktuellekunst-graz.at

Lendwirbel

11.5.2012, 19 Uhr

Open Air Konzert von *fragments of an empire*

Bar Exil und www.lendwirbel.at



Programmorschau

Rainy Days Susi Jirkuff

30.6. – 11.8.2012

Katalog